

Wir gegen Gewalt und Rassismus

Schule | Internationales Theaterprojekt

Schmalkalden – „INSTANT ACTS gegen Gewalt und Rassismus“ ist ein internationales Theaterprojekt, das noch bis 30. Oktober in Theatern, Schulen, Jugendzentren, Kirchen und Jugendgefängnissen unterwegs ist.

Das Ensemble von INSTANT ACTS besteht aus 14 jungen Künstlern aus Australien, Armenien, Brasilien, Burkina Faso, Deutschland, Großbritannien, Libanon, Polen, Rumänien und Tschechien. Unter der Regie von Arkadiusz Zietek haben sie Szenen und Choreographien zum Thema Gewalt und Rassismus vorbereitet und eine Action-Show komponiert.

Morgen macht das Ensemble ab 8 Uhr in der Regelschule Schmalkalden Station. Um 10.15 Uhr beginnt die Präsentation der Schüler und ab 12 Uhr das Künstler-Spektakel.

Die professionelle Bühnen-

show ist dabei Höhepunkt und Abschluss eines Projekttages mit Jugendlichen aus den jeweiligen Aufführungsorten. Im Rahmen von Workshops erhalten bis zu 150 Jugendliche die Möglichkeit, sich in Gruppen mit den jungen Künstlern aus den verschiedenen Nationen zu treffen und aktiv mit ihnen zu arbeiten. Percussion, Beat Box, Hip Hop Dance, Capoeira, Pantomime, Liedermaking, Zirkusakrobatik und afrikanischer Tanz sind dabei die künstlerischen Mittel und Ausdrucksformen, die sich stark an aktuellen Jugendkulturen orientieren und mit denen das Thema „Fremdheit“ und „Aggression“ thematisiert wird – auch ohne gemeinsame Sprache.

Nach den Workshops treffen sich die Teilnehmer, um sich gegenseitig die Ergebnisse aller Gruppen zu präsentieren. Jede und jeder tritt auf. red